

B Börsen

BX Swiss: Handelszeiten vereinheitlicht

Die Berner Börse BX Swiss hat die Handelseröffnung ihrer Segmente auf 9 bis 17 Uhr harmonisiert. Das Segment BX Worldcaps (Auslandsaktien, sämtliche SIX kotierte Aktien) öffnete vor der Vereinheitlichung um 9.15 Uhr, BX Worldfunds (ETFs) um 9 Uhr.

Unicredit: ETF auf Wandelanleihen

An der Deutschen Börse ist seit Mitte Mai ein ETF auf europäische Wandelanleihen auf Xetra handelbar. Neuer Emittent des Produktes ist Structured Invest S.A., eine 100-prozentige Tochter der UniCredit Bank AG. 2007 hatte die Unicredit-Tochter HVB ihre Indexchange-ETF-Sparte an Barclays verkauft. Mit diesem Produkt meldet sich die Bank am ETF-Markt zurück.

Wöchentliche Euro-Bund-Optionen

Der internationale Terminmarkt Eurex Exchange, ein Tochterunternehmen der Gruppe Deutsche Börse, veröffentlicht die Nachfrage nach den wöchentlich verfallenden Optionen (Weekly Options) auf den Euro-Bund-Futures-Kontrakt, die am 20. April 2015 lanciert wurden. Das im Tagesdurchschnitt gehandelte Volumen seit Einführung liegt bei rund 8000 Kontrakten. Das Open Interest überschritt in der Spitze den Wert von 61000 Kontrakten. Zum Aufbau der Liquidität tragen elf Market Maker bei. Der prozentuale Anteil der wöchentlich verfallenden Optionen am Volumen der länger laufenden Euro-Bund-Optionen liegt aktuell etwa bei drei Prozent. Die wöchentlichen Optionen werden mit Verfallsterminen für die jeweils fünf folgenden Freitage angeboten. Sie besitzen vergleichbare Produktspezifikationen wie die bereits verfügbaren Bund-Optionen. Die Kontrakte werden physisch abgewickelt, sind in

Euro denominated und die minimale Preisänderung beträgt 1 Tick (= 10 Euro). Die Handelszeit ist von 8 bis 17.15 Uhr mittlereuropäischer Zeit.

EEX: Migration Agrar-Futures

Die European Energy Exchange (EEX) hat die Migration der Agrar-Futures der Eurex Exchange auf ihre Plattform abgeschlossen. Am 8. Mai 2015 wurden alle offenen Positionen in den Agrarderivaten zum Clearinghaus European Commodity Clearing (ECC) überführt. Am 11. Mai startete der Handel in den Agrar-Futures an der EEX. Damit ergänzen nun finanziell erfüllte Futures für Butter, Ferkel, Kartoffeln, Magermilchpulver, Molkenpulver und Schweine das Produktportfolio der Börse.

EEX: neue Market Maker

Die European Energy Exchange (EEX) hat ihr Angebot am Sekundärmarkt für Emissionsberechtigungen überarbeitet. Sie hat Marktpartner gewonnen, die gemeinsam ab dem 1. Juni 2015 am Spot- beziehungsweise Terminmarkt quotieren. So sollen sie die Liquidität in diesen Märkten unterstützen. Die neuen Market Maker sind Axpo Trading AG und Belektron d.o.o. während CEZ a.s. zukünftig als Liquidity Provider tätig wird.

Im April hatte EEX ihre Entgeltstruktur angepasst und ein sogenanntes Initiator-Aggressor-Modell eingeführt. Bei diesem Modell wird der Teilnehmer, der ein Handelsgeschäft initiiert („Initiator“), von den Handels- und Clearingentgelten befreit. Weiterhin werden beim Handel des Preisunterschieds zwischen dem Spotmarkt und dem Terminmarkt (sogenannter Spot/Future Time Spread) nur Entgelte für eine Seite des Spreads erhoben.

Im April 2015 wurden am Sekundärmarkt für Emissionsberechtigungen 5,2 Millionen

Tonnen CO₂ im Vergleich zu 2,1 Millionen Tonnen CO₂ im Vorjahresmonat umgesetzt. Zusätzlich zum Handel am Sekundärmarkt finden an der EEX an vier Tagen in der Woche umfangreiche Primärmarktauktionen von Emissionsrechten statt.

Deutsche Börse: Global ETF Awards

Bei den „Annual Global ETF Awards“ in New York wurde die Deutsche Börse zum elften Mal in Folge ausgezeichnet und erhielt Preise als „Most Proactive ETF Exchange in Europe“, „Exchange with the largest number of primary listed ETFs in Europe“ und „Largest Exchange for ETFs by Dollar Turnover in Europe“. Die „Annual Global ETF Awards“ werden jährlich von exchangetradedfunds.com veranstaltet, einem New Yorker Informationsdienstleister, der sich auf Exchange Traded Funds, Exchange Traded Commodities und Exchange Traded Notes spezialisiert hat. Verliehen werden die Auszeichnungen für besondere Erfolge in der ETF-Branche. Die Gewinner wurden anhand von Statistiken sowie durch Stimmabgabe von Unternehmen der globalen Finanzindustrie ermittelt.

Das Produktangebot im XTF-Segment der Deutschen Börse umfasst derzeit insgesamt 1065 Exchange Traded Funds. Das durchschnittliche monatliche Handelsvolumen in ETFs auf Xetra beträgt rund 13 Mrd. Euro.

Weiterhin „Börse hören“

Nach einer einjährigen Testphase der App „Börse hören“ verlängern das Börsen Radio Network und die X-Trade Brokers (XTB) ihre Kooperation. XTB sponsert die Applikation, sodass sie für die Nutzer kostenfrei ist. Das „Börsenradio“ wurde 1999 von Vorstand Peter Heinrich gegründet, es ist Audio-Content-Lieferant mit einem O-Ton-Archiv Interviews zu Börsenthemen. X-Trade Brokers (XTB) ist ein europäisches Brokerhaus, das mit rund 500 Mitarbeitern weltweit etwa 120000 Kunden betreut. Das Brokerhaus unterliegt je nach Standort den jeweiligen nationalen Aufsichtsbehörden. In Deutschland wird XTB von der BaFin beaufsichtigt und reguliert. ■■■■